

EINGEGANGEN

1-10312

17. Nov. 2004

17. Nov. 2004

Ro



Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach
Postfach 20 09 20 · D-51439 Bergisch Gladbach

Telefon: (0 22 02) 14 - 22 18
oder: (0 22 02) 14 - 22 19
Telefax: (0 22 02) 14 - 22 01
E-Mail: fraktion@cdu-gl.de

Zimmer 11
Rathaus Bergisch Gladbach

Bürgermeister
Klaus Orth
Rathaus, Postfach 200920

51439 Bergisch Gladbach

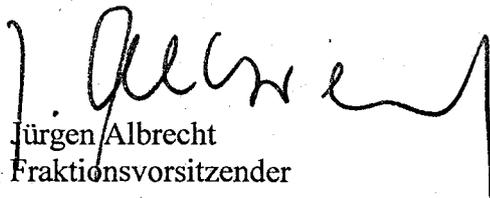
, den 17.11.2004 Konrad Adenauer Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Bergisch Gladbach zu setzen:

Im Anhang befinden sich der Antrag und die Begründung.

Mit freundlichen Grüßen


Jürgen Albrecht
Fraktionsvorsitzender



Fraktion im Rat der
Stadt Bergisch Gladbach

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach
Postfach 20 09 20 · D-51439 Bergisch Gladbach

Antrag der CDU-Fraktion zum Thema "Bürgerhaushalt"

Telefon: (0 22 02) 14 - 22 18
oder: (0 22 02) 14 - 22 19
Telefax: (0 22 02) 14 - 22 01
E-Mail: fraktion@cdu-gl.de

Zimmer 11
Rathaus Bergisch Gladbach

Konrad Adenauer Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

Die CDU-Fraktion beantragt, bei den Beratungen zum Haushaltsplan 2005 der Stadt Bergisch Gladbach die interessierte Bürgerschaft im Rahmen eines Projektes "Kommunaler Bürgerhaushalt" in die Entscheidungsfindung mit einzubeziehen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, um im Zeitraum zwischen Einbringung und Verabschiedung des Haushaltes in einen Dialog zwischen Kämmerei und einer nach dem Zufallsprinzip ausgesuchten Zahl von ca. 800 bis 1.000 wahlberechtigten Bergisch Gladbacherinnen und Bergisch Gladbachern treten zu können. Ziel ist neben der Erklärung bzw. Erläuterung des Haushaltsplanes 2005 eine Diskussion, wo in Zeiten von knappen finanziellen Ressourcen aus Sicht der Bürgerschaft Prioritäten bei Einnahmen und Ausgaben gesetzt werden sollen.

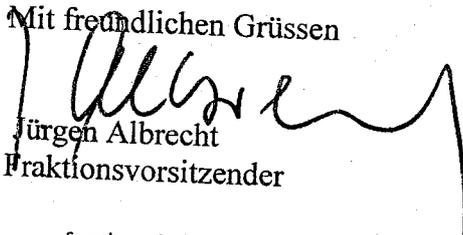
Begründung/Erläuterung:

Eine Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bertelsmann Stiftung zum Thema "Kommunaler Bürgerhaushalt" hat bereits in mehreren Städten von NRW gezeigt, dass auch komplexe Themen wie der Haushalt einer Stadt den Bürgerinnen und Bürgern nahe gebracht werden können und die Bürgerschaft zur aktiven Mitarbeit bereit ist.

Nach den vorliegenden Eckdaten kann man davon ausgehen, dass alleine durch "Hartz IV" neue Defizite im Haushalt 2005 der Stadt Bergisch Gladbach in Höhe von mehreren Millionen ? entstehen werden. Der finanzielle Spielraum wird immer weiter eingeeengt und alle freiwilligen Leistungen stehen erneut auf dem Prüfstand. Umso wichtiger ist es aus Sicht der CDU-Fraktion, das Rat und Verwaltung von den Bürgerinnen und Bürgern erfahren, welche Prioritäten in den kommenden Jahren trotz der knappen Kassen gesetzt werden sollen. Eine zufällig ausgewählte Gruppe von Wahlberechtigten soll sicherstellen, dass eine solche Veranstaltung nicht von Einzelnen für Lobbyarbeit missbraucht wird.

Auch die Vertreter der im Rat vertretenen Parteien sollten nur passiv an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen


Jürgen Albrecht
Fraktionsvorsitzender

gez. Felix Nagelschmidt
Finanzpolitischer Sprecher

Sprechstunden: Montag 16.00-18.00 Uhr · Dienstag 9.00-13.00 Uhr · Mittwoch 9.00-11.00 Uhr · Donnerstag 9.00-11.00 Uhr und 16.00-18.00 Uhr
Bankverbindung: Kreissparkasse Köln · Konto 0 311 014 808 · BLZ 370 502 99